

# Ausbildung zum Depressions-Begleiter

Angebot des Vereins aktiv.seelisch.gesund.  
Rösrath

Viele kennen einen Menschen, der von der Volkskrankheit Depression betroffen ist. Aus leidvoller Erfahrung wissen die meisten, wie schwer es ist einen betroffenen Angehörigen zu begleiten. Aufgabe für einen ausgebildeten Depressions-Begleiter ist die unbürokratische, individuelle Unterstützung zur Alltagsbewältigung für Betroffene und ihre Angehörigen. Die erfahrene Gesprächs-therapeutin und selbst Betroffene Frau Gabriele van der Mehr (1. Vorsitzende des Vereins aktiv.seelisch.gesund.) sagt:

„Dieses Konzept ist aus der Erfahrung und dem Bedarf im Kontakt mit Depressionserkrankten entstanden. Beispielsweise kann einen Arzttermin zu vereinbaren, einzukaufen oder Formulare ausfüllen unmöglich erscheinen. Das „Scheitern“ kann neue Krisen beim Betroffenen auslösen.“ Die Unterstützung durch einen ehrenamtlichen Depressions-Begleiter kann hier hilfreich sein, ersetzt aber keinesfalls eine Therapie. An drei Wochenenden lernen Depressions-Begleiter praktische

Bewältigungsstrategien, die sie später mit einem Erkrankten teilen können. Laut Frau van der Mehr ist das Ausbildungskonzept für Depressions-Begleiter in dieser Form neu. Ähnliches gibt es in der psychiatrischen Nachbetreuung schon länger. Ziel ist die Verbesserung der niederschweligen Versorgungssituation für Menschen mit Depression.“ Die Ausbildung findet in den Vereinsräumen in Rösrath, Ahornweg

8 erstmalig am 20./21. Mai statt. Sie richtet sich an Interessierte, Pflege- und Fachpersonen und Menschen mit Betroffenenkompetenz. Es gibt noch freie Plätze. Mehr Information unter [www.aktiv-seelisch-gesund.de](http://www.aktiv-seelisch-gesund.de) oder Telefon 02205/9080008. Am 19. Mai um 19 Uhr findet ein **öffentlicher Vortrag „Depression, was tun?“** im Ahornweg 8, Rösrath statt. Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.

Rundblick Rösrath – 12. Mai 2017

- Unterstützung zur Pflege der Betroffenen
  - Sicherung der Weiterleitung an Experten der Behandlung
  - Schutz vor Risiken durch belastende Vorgehensweisen
- 2.3. Zielsetzung der verschiedenen Schritte im Behandlungsprozess

1. Zielsetzung der verschiedenen Schritte im Behandlungsprozess	2. Zielsetzung der verschiedenen Schritte im Behandlungsprozess
1. Zielsetzung der verschiedenen Schritte im Behandlungsprozess	2. Zielsetzung der verschiedenen Schritte im Behandlungsprozess
1. Zielsetzung der verschiedenen Schritte im Behandlungsprozess	2. Zielsetzung der verschiedenen Schritte im Behandlungsprozess